

Presse

Digitales Lernen und Lehren in der Krise - so geht's

BvLB: Bildungsmedienverlage bieten kostenlose Materialien und Webinare/Microsoft hilft

Die verordneten Schulschließungen in Folge der Corona-Krise stellen Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler vor Herausforderungen, denen die Berufsbildenden Schulen in Deutschland mit kreativen Lösungen für Fernunterricht begegnen. Die Berufsbildner bekommen dabei jetzt handfeste Unterstützung von den Bildungsmedienverlagen, die nun kostenlose Materialien und Webinare anbieten, um das digitale Lernen und Lehren praktikabel umzusetzen. Der Verband Bildungsmedien e.V. hat die Angebote in einer kommentierten Linkliste gebündelt, die unter www.bildungsmedien.de/service/digitales-lehren-und-lernen einsehbar ist. Die Linkliste wird fortlaufend aktualisiert.

Daneben bietet auch das Microsoft Bildungsteam tatkräftige Hilfe an und ermöglicht Bildungseinrichtungen ohne geeignete technische Lösungen für Fernunterricht die kostenlose Nutzung von Microsoft Office365 A1. Für eine sofortige Verfügbarkeit können Lehrkräfte nach [dieser Anleitung](#) einen vollwertigen Test-Account für sechs Monate einrichten. „Das pragmatische und kurzfristige Handeln unserer Bildungspartner hilft den Lehrkräften in der jetzigen Situation ungemein, um das Wissen zu den Schülerinnen und Schülern zu bringen, und beschleunigt die notwendige weitere Digitalisierung“, sagen Joachim Maiß und Eugen Straubinger, Vorsitzende des Bundesverbandes der Lehrkräfte für Berufsbildung e.V. (BvLB), unisono.

Viele Berufsschulen in Deutschland nutzen bereits die Kollaborationsplattform Office 365 und Microsoft Teams. Auf Basis dieser Plattform kann technisch problemlos und skalierbar Fernunterricht ermöglicht werden. „Wir haben in [diesem Blogartikel](#) Anleitungen und Hilfestellungen zusammengefasst, mit denen Lehrkräfte einfach und schnell Fernunterricht ermöglichen können. Darüber hinaus haben wir einen kurzen [Schnellstart-Guide für Fernunterricht](#) verfasst, der in kurzen Schritten alles Wichtige erklärt“, sagt Cornelia Schneider-Pungs, früher selbst

Lehrerin, danach Beraterin des Landes Niedersachsen bei der Digitalisierungsstrategie und heute Education Engagement Manager Germany at Microsoft. Als Referentin des BvLB-Berufsbildungskongresses „Jenseits des Kabels“ in Berlin beleuchtete sie im November, wie die beruflichen Schulen ihre Schülerinnen und Schüler zu Bildungsgewinnern in einer globalisierten Arbeitswelt qualifizieren können.

Weitere Hilfestellungen bietet Microsoft am 30. März 2020, 15 Uhr, in einer Q&A-Videokonferenz. Interessierte können ohne Anmeldung über diesen Link teilnehmen: [Hier können Sie an der Videokonferenz teilnehmen](#) Trainingisanfragen können an bildung@microsoft.com gerichtet werden.

Der Bundesverband der Lehrkräfte für Berufsbildung e.V. vertritt in Deutschland über 39.000 Lehrerinnen und Lehrer.



BvLB
Bundesgeschäftsstelle
Musterstraße 123
12345 Musterstadt

Fon +49 224 1234560-00
Fax +49 224 1234560-00
E-Mail info@bvlb.de
Web www.bvlb.de

1. Vorsitzender
Muster Muster-
mann
2. Vorsitzender
Muster Muster-
mann

IBAN DE86 7015 0000 0094 2036 09
BIC COBADEHD001
Musterbank
Steuer-Nr.